Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 123 (1997)
Heft: 2

Rubrik: Witze von Walter Kuster

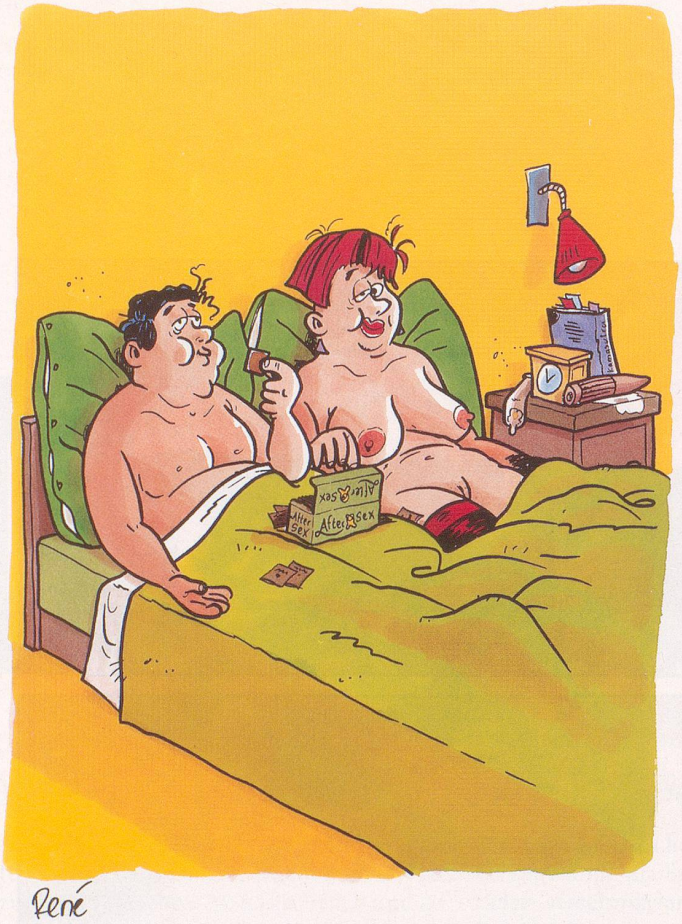
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 31.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



René Lehner

Witze von Walter Kuster

Abfahrtsrennen in Österreich. Kurz vor Beginn geht eine Lawine ab und begräbt das ganze Starterfeld unter sich. Am nächsten Tag kommt die Witwe eines Rennfahrers in die Turnhalle, um ihren Mann zu identifizieren.
Als der erste Sarg geöffnet wird, schluchzt sie laut auf und sagt leise: "Nein." Auch beim zweiten schüttelt sie weinend den Kopf. Als der dritte Deckel gehoben wird, geht ein Leuchten über ihr Gesicht: "Gott sei Dank, er ist wenigstens unter den ersten dreien!"

Aus Fritzli's Aufsatzheft: "An diesem Wintertag war ein schreckliches Schneegestöber. Die ältesten Schneeflocken konnten sich nicht erinnern, je so dicht gefallen zu sein!"

"Fritzchen, dein Lesen ist doch noch sehr holprig. Komm, lies mir mal aus der Zeitung vor", sagt der Vater.
Fritzchen liest auf der Sportseite: "Ausscheidungskämpfe bei den Ski-Slalomläufen. Tausende standen an den Hängen und traten aus."
"Was?" fragt der Vater. "Traten aus? Steht das so da?"
"Nein, aber das kann man doch so nicht sagen, wie es hier steht."
"Lies es so vor, wie es da steht."
"Tausende standen an den Hängen und Pisten."

Rapallo